

Kein Ort wie jeder andere

03.08.2012, 12:40 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *BdF*

Presseagentur: *SCHWIND' Agentur für Zukunftskommunikation*



Der Tag des Friedhofs findet in 2012 bundesweit am dritten Septemberwochenende statt.

Führungen zu historischen Grabstätten, Ausstellungen modern gestalteter Mustergräber, Filme und Lesungen, Vorträge und Mitmachaktionen: Die Besucher beim bundesweiten „Tag des Friedhofs“ erwartet auch in diesem Jahr ein breitgefächertes Programm. Der Aktionstag steht 2012 unter dem Motto „Kein Ort wie jeder andere“ und findet am dritten September-Wochenende (15./16.9.2012 bundesweit) statt.

Angebote für alle Altersgruppen

„Kein Ort wie jeder andere“ ist der Friedhof vor allem, weil er ganz verschiedene Funktionen in sich vereint. Er ist ein Ort lebendiger Erinnerung: Hier trauern Angehörige und Freunde um einen geliebten Menschen, hier finden sie einen geschützten Ort, an dem sie ihren Gefühlen Ausdruck verleihen können. Der Friedhof ist aber auch ein Ort der Ruhe und Erholung: „Die meisten Friedhöfe sind grüne Oasen mitten in der Stadt und bieten im Wechsel der Jahreszeiten eine oft unvergleichlich reiche Fauna und Flora“, betont Roland Wagner, Marketingverantwortlicher beim Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF). Er sieht den Friedhof zugleich als Ort der Begegnung, „mit vielfältigen Angeboten für Besucher aller Altersgruppen. Trauercafés, Trauergärten, Führungen, Ausstellungen und Informationszentren bieten den Raum für Anregungen und Gedankenaustausch.“ Dabei ist der Friedhof auch ein idealer Ort für die Begegnung der Generationen – auch beim Tag des Friedhofs. Nicht selten werden hier Kinder und Jugendliche in Workshops und Aktionen an die Themen Tod, Verlust und Trauer herangeführt.

Jährlich Tausende Besucher bundesweit

Ins Leben gerufen wurde der „Tag des Friedhofs“ 2001 vom Bund deutscher Friedhofsgärtner gemeinsam mit den bundesweit tätigen Friedhofsgärtnern, Steinmetzen, Bestattern, Floristen, den Städten und Kommunen sowie Religionsgemeinschaften und Vereinen. Seitdem haben sie diesen Aktionstag zu einem vielbeachteten Event gemacht, das in Deutschland Jahr für Jahr zigtausende Besucher anlockt: „Sie haben hier die Möglichkeit, den Friedhof in all seinen Facetten kennenzulernen und mit den Menschen zu sprechen, die den Friedhof zu dem machen was er ist: kein Ort wie jeder andere“, bringt der BdF-Vorsitzende Lüder Nobbmann das diesjährige Aktionsmotto auf den Punkt.

Wer mehr erfahren will über den Tag des Friedhofs, die Veranstaltungsorte und ihre Programme, der findet alle

aktuellen Informationen im Internet unter www.tag-des-friedhofs.de.

Portrait

Der Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF)

Von den bundesweit rund 7.000 Gärtnereien, die auch friedhofsgärtnerische Leistungen anbieten, machen gut 2.200 einen Umsatz von über 50% mit der Friedhofsgärtnerei. Sie sind über die 16 Landesfachgruppen der einzelnen Gartenbau-Landesverbände im Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) zusammengeschlossen. Gut 4.000 Friedhofsgärtnereien sind mittlerweile als Dauergrabpflege-Vertragsgärtner einer der regionalen Treuhandstellen für Dauergrabpflege oder als Mitglied einer der Friedhofsgärtner-Genossenschaften tätig. Die 24 bundesweit verteilten Friedhofsgärtner-Genossenschaften und Treuhandstellen für Dauergrabpflege sind wichtige Ansprechpartner für Friedhofsverwaltungen, Notare, Nachlasspfleger etc. Sie haben sich in der Arbeitsgemeinschaft Friedhofsgärtner-Genossenschaften und Treuhandstellen (ARGE) zusammengeschlossen und verwalten mittlerweile rund 250.000 Dauergrabpflegeverträge mit einer durchschnittlichen Laufzeit von 16 Jahren. Das Ziel des Bundes deutscher Friedhofsgärtner ist in erster Linie die Sicherung der wirtschaftlichen Existenz seiner Mitgliedsbetriebe. Darüber hinaus soll im Interesse der Bevölkerung unsere über Jahrzehnte gewachsene Friedhofskultur erhalten werden, damit es auch zukünftig grüne, blühende Friedhöfe gibt, die der letzte Ruheort für die Toten und eine wichtige Begegnungsstätte für die Lebenden darstellen sowie insbesondere in Ballungsgebieten eine wichtige ökologische Funktion als Grünraum erfüllen.

News-ID: 653104 • Views: 1081 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/653104/Kein-Ort-wie-jeder-andere.html>